

RS OGH 1996/10/3 1Ob2292/96g, 1Ob11/97t, 1Ob268/97m, 9Ob57/98t, 9Ob143/98i, 8Ob300/01b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.10.1996

Norm

AußStrG §15 Z2

Rechtssatz

Das Rekursgericht hat Verfahrensergebnisse in deren Bedeutung für die anstehenden Rechtsfragen selbst kritisch zu prüfen. Unterbleiben eine solche Prüfung und damit auch jene Schlußfolgerungen, die aufgrund bestimmter Beweisergebnisse geboten und für den Verfahrensausgang bedeutsam sind, so ist das Rekursverfahren mit einem Mangel behaftet, der gemäß § 15 Z 2 AußStrG im Revisionsrekurs geltend gemacht werden kann.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2292/96g
Entscheidungstext OGH 03.10.1996 1 Ob 2292/96g
- 1 Ob 11/97t
Entscheidungstext OGH 15.05.1997 1 Ob 11/97t
- 1 Ob 268/97m
Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 268/97m
- 9 Ob 57/98t
Entscheidungstext OGH 25.02.1998 9 Ob 57/98t
Auch
- 9 Ob 143/98i
Entscheidungstext OGH 10.06.1998 9 Ob 143/98i
Auch
- 8 Ob 300/01b
Entscheidungstext OGH 21.02.2002 8 Ob 300/01b

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106789

Dokumentnummer

JJR_19961003_OGH0002_0010OB02292_96G0000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at